

# **Lehrer sollen- laut GEW- Migranten vor Abschiebung warnen...**

**Beitrag von „Kapa“ vom 15. August 2017 12:53**

## Zitat von immergut

nee, hast ja recht. Stimmt schon. Mir persönlich würde das ja am Arsch vorbei gehen, wenn man eins meiner Kinder, für das ich am Ende noch alle Hebel in Bewegung gesetzt hatte, damit es die Sprache lernt, Anschluss findet, sich geborgen fühlt, Stabilität bekommt und eine Perspektive hat, mit dem ich mich gefreut und mit dem ich gelitten habe, wenn man also dieses Kind/diesen Jugendlichen aus meinem Unterricht holte, um es/ihn abzuschieben. Da kann und muss ich ganz Profi sein und bleiben: Nicht mein Problem. Den Test schreiben wir jetzt trotzdem, wenn die Damen und Herren Ordnungshüter hier mit dem Vollzug fertig sind.

Bleiben wir mal weniger emotional in dieser Diskussion:

Es gibt deutsches und internationales Recht was Abschiebungen regelt. Nur weil xy mir sympathisch ist m, heißt das nicht, das ich ihn decken darf wenn es um Abschiebung geht. Dafür gibt es das Dublinabkommen etc.